

Branford Marsalis

In my solitude (2015 / OKeh Sony)

2015 erhielt Branford Marsalis in Hamburg einen ECHO in der Kategorie "Instrumentalist des Jahres Saxophon" für sein Solo-Album "In my solitude". Dieses Album wurde live in der Grace Cathedral in San Francisco aufgenommen, wo schon Duke Ellington 1965 mit seiner „Sacred Music“ Premiere feierte. Diese Aufnahme inspirierte ihn dazu, weitere Solo-Saxophon-Konzerte in der ganzen Welt zu geben.

Branford Marsalis ist ein musikalischer Freigeist mit einer klaren musikalischen Vision. In seiner Karriere hat er mit so unterschiedlichen Künstlern wie Miles Davis, Sting und Bruce Hornsby gearbeitet. In den Neunzigerjahren war er musikalischer Leiter der legendären Tonight Show von Jay Leno und feierte zudem Erfolge mit seiner Jazz-Crossover Band Buckshot LeFonque. Außerdem ist Branford Marsalis ein gefragter Interpret von klassischer und zeitgenössischer Musik und gastiert in dieser Funktion weltweit als Solist in Symphonieorchestern.

Dem zweifachen Grammy-Gewinner gelingt es, mit seinem Solo-Programm ein magisches Konzerterlebnis zu erschaffen. Er verdeutlicht damit seine Stellung als einer der einflussreichsten Improvisatoren dieser Tage. In seinen Interpretationen und Improvisationen geht es immer darum, die Essenz der jeweiligen Musik herauszuarbeiten. Ob Branford Marsalis ein Werk von Bach oder einen Jazzstandard interpretiert, immer steht die Melodie im Mittelpunkt und seine Improvisationen verbinden die unterschiedlichen musikalischen Welten zu einem großen Ganzen.

www.branfordmarsalis.com

Line up:

Branford Marsalis - Solo-Saxophon